



**Vorlage
an den Haushalts- und Finanzausschuss
des Landtages Nordrhein-Westfalen**

Personalplanung und Stellenentwicklung bei der Bad Bank Erste Abwicklungsanstalt (EAA) zum Stichtag Jahresende 2015

Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses (HFA) des Landtags Nordrhein-Westfalen am 25. Februar 2016

Vorbemerkung:

Die Erste Abwicklungsanstalt (EAA) verfügt seit ihrer Errichtung am 11. Dezember 2009 über eine sehr effiziente schlanke und zielgerichtete Organisationsstruktur. Soweit möglich und sinnvoll, sind Aufgaben auf externe Dienstleister übertragen.

Der haushalts- und finanzpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Herr MdL Witzel, hat um einen Sachstandsbericht zu Personalplanung und Stellenentwicklung bei der Ersten Abwicklungsanstalt zum Stichtag Jahresende 2015 zu folgenden Fragen gebeten:

1. Wie sieht der aktuelle Personalbestand der EAA zum Jahresende 2015 insgesamt sowie differenziert nach Geschäftsbereichen bzw. Einheiten aus?

Der Personalbestand der EAA zum 31. Dezember 2015 betrug – nach Köpfen – 147 (einschließlich der Mitglieder des Vorstands), nach Vollzeitarbeitern rund 135.

Als Anlage beigefügt ist ein Organigramm der EAA per 31. Dezember 2015, dem sich insbesondere die Vorstandsdezernate entnehmen lassen. Dabei entfallen rund 33 v.H. der Vollzeitkräfte auf das Vorstandsdezernat Markt, rund 14 v.H. auf das Vorstandsdezernat Capital Markets/Treasury und rund 53 v.H. auf das Vorstandsdezernat Marktfolge.

25 v.H. aller Anstellungsverträge der EAA sind befristete Verträge.

Dienstgebäude und Lieferanschrift:
Jägerhofstraße 6
40479 Düsseldorf
Telefon 0211 4972-0
Telefax 0211 4972-2750
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
U74 bis U79
Haltestelle:
Heinrich-Heine-Allee

2. In welchem Umfang hat es dabei Abweichungen zu den bislang verfolgten bzw. kommunizierten Planungen gegeben?

Vorbehaltlich der Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2015 liegen die Personalaufwendungen um 1,3 Mio. Euro unter der Planung. Die Verwaltungsaufwendungen, die auch Personalaufwendungen beinhalten, unterschritten den Planansatz um 12 Mio. Euro.

3. In welchem Umfang hat es im Laufe des Jahres 2015 einerseits Personaleinstellungen und andererseits Kündigungen gegeben?

Im Jahr 2015 wurden insgesamt rund 21 Vollzeitbeschäftigte/ Köpfe eingestellt, davon 15 bedingt durch Sondersachverhalte (z.B. Anweisung der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung zur Einhaltung der Vergaberichtlinien gemäß Bundeshaushaltsordnung).

Es sind 8 Personalabgänge (Vollzeitbeschäftigte/ Köpfe) erfolgt, davon 7 durch Eigenkündigung.

4. Welche quantitativen Zielgrößen und qualitativen Aspekte der Personalplanung sind für die kommenden fünf Jahre vorgesehen?

a) Quantitative Ziele

Entsprechend dem Geschäftsmodell der EAA werden mit Abbau des Portfolios sukzessive auch die Beschäftigten reduziert.

Nach dem der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung derzeit zur Genehmigung vorliegenden Abwicklungsplan 2016 soll bis zum Jahr 2020 mindestens eine Halbierung der Verwaltungskosten erfolgen. Ein Teil der Verwaltungskosten sind Personalaufwendungen.

b) Qualitative Aspekte

Die EAA hat wiederholt öffentlich darauf hingewiesen, dass qualifizierte und motivierte Beschäftigte, die sich insbesondere durch ihre Leistungsbereitschaft und Eigenverantwortung auszeichnen, ein entscheidender Erfolgsfaktor für die EAA sind. Dementsprechend sind primäre qualitative Aspekte der Personalplanung die kontinuierliche Fort- und Weiterbildung der Beschäftigten.

Der Vorstand der EAA hat sich bereit erklärt, dem HFA Informationen über die aktuelle und zukünftige Aufstellung der EAA in einem Gespräch in öffentlicher Sitzung des HFA am 14. April 2016 zu geben. Eventuell verbliebene Fragen zu Personalplanung und Stellenentwicklung der EAA könnten dabei ebenfalls erörtert werden.

Seite 3 von 3



Dr. Norbert Walter-Borjans

—

—

Organigramm EAA (per 31. Dezember 2015)

